

© Caramel

Haus Lina

Reisingerweg 6
4040 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR
Caramel

BAUHERRSCHAFT
Lina Bina

TRAGWERKSPLANUNG
Werkraum Ingenieure

FERTIGSTELLUNG
2004

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
27. November 2004

Der kleine Erweiterungsbau liegt wie eine temporäre Box - wie ein räderloses Wohnmobil - westlich des Bestandshauses auf einer kleinen Hügelkuppe. Das Gebäude ist eine Holzkonstruktion, die auf mit Linienfundamenten verbundenen Stahlträgern ruht. Die Außenhaut besteht aus einer robusten, glasfaserverstärkten PVC-Membran. Nach Süden ist das Häuschen der schönen Aussicht wegen zur Gänze verglast, drei Aluminiumflügel liegen bündig in der Glasfläche, ein lastabtragendes Glaseck-Element trägt das Dach sowie die Ostwand des Hauses. An der dem Bestand zugewandten Schmalseite ist der Eingang situiert, davor liegt wie eine offenen Schublade die kleine Terasse.

Die kleine Box mit einer Nutzfläche von 66 m² birgt zwei kleine Zimmer sowie einen großzügigen Wohn-Essraum, der sich zum Garten hin öffnet. Frei im Raum steht die Sanitäreinheit, eine zwei Meter hohe Box in der Box, deren „Dachfläche“ bei Bedarf als Gästebett verwendet werden kann. (Text: Gabriele Kaiser)



© Caramel



© Caramel



© Caramel

Haus Lina

DATENBLATT

Architektur: Caramel (Ulrich Aspetsberger, Martin Haller, Günter Katherl)
Bauherrschaft: Lina Bina
Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure

Thomas Seidl (Bauphysik)

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Einfamilienhaus

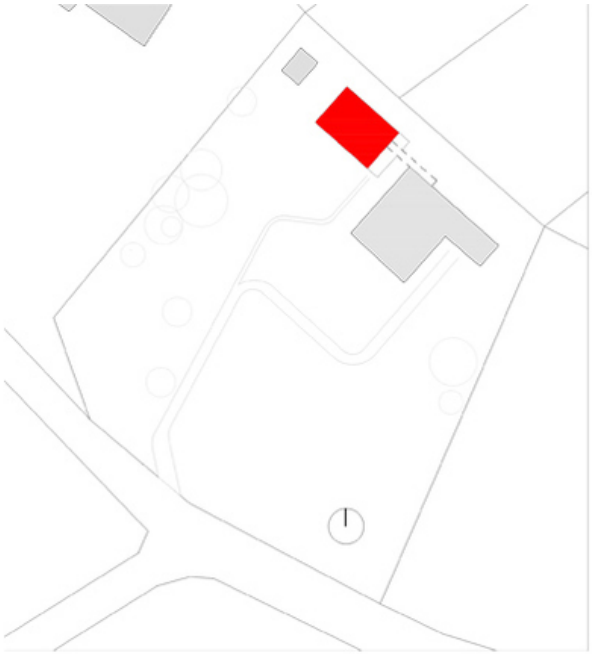
Planung: 2003 - 2004
Fertigstellung: 2004

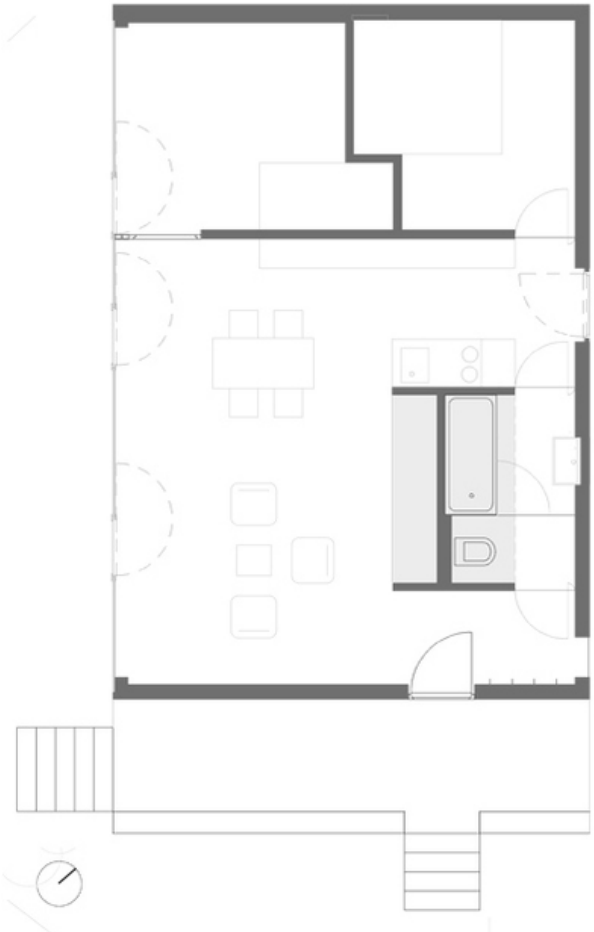
PUBLIKATIONEN

Best of Austria Architektur 2006_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.
A10 new European architecture #4, A10 Media BV, Amsterdam 2005.



© Caramel





Haus Lina

Projektplan